



Abfahrbereit im Bahnhof Basel Nord auf der Anlage der Live-Steam-Gruppe Wiggertal.



Unterwegs mit dem K2 von Aster als Hilfstender. Die kleine Lokomotive macht richtig Spass!

Hersteller

Die SBB-E3/3 «Tigerli» ist erhältlich bei Aster Europa/Twerenbold Modellbau, 5512 Wohlenschwil.

info@astereuropa.com – www.astereuropa.com

Dort erhält man auch Unterstützung beim Zusammenbau, sollte dies nötig sein.

Wichtigste technische Daten Modell

Massstab	1:32	LüP	272,5 mm
Spurweite	45 mm	Gewicht	ca. 1,5 kg
Treibrad	32,5 mm	Zylinder	12 × 17mm
Kessel C-Typ	5 Rauchrohre, Nassdampf	Inhalt	ca. 100 ml
Brennstoff	Alkohol	Steuerung	Walschaert

Hände hat. Wenn man den Dreh mit dem Dichten mal raushat, kommt man gut vorwärts. Bei den Zylindern vermisst man die früher üblichen Papierdichtungen, die diese Arbeit bedeutend vereinfachen und bei einem Einsteigermodell nicht fehl am Platz wären.

Die Teile sind sehr präzis, die Bohrungen passen genau. Der Zusammenbau macht wirklich Freude und ist für Einsteiger relativ geeignet, weil kaum Nacharbeiten nötig sind. Der Schwierigkeitsgrad liegt jedoch deutlich höher als zum Beispiel bei einer gasgefeuerten Lok mit oszillierenden Zylindern. So gesehen könnte man die E3/3 auch als Umsteigerlok betrachten.

Die Montage des Detailierungssets erfordert das Bohren von Löchern und das Schneiden von Gewinden in lackierte Teile – wohl nicht unbedingt etwas für Anfänger, selbst wenn die beschriebene Methode mit den Klebestreifen, auf denen man die Bohrpositionen markiert, gut funktioniert. Auch die benötigten Gewindewerkzeuge (M1.4 und M1.7) dürften nicht in jeder Werkzeugkiste liegen. Natürlich kann man die betreffenden Teile einfach weglassen. Die bessere Option ist, sich an den Im-

G1MRA

Möchten Sie Ihren «Tiger» einmal fahren lassen? Brauchen Sie Hilfe beim Anheizen oder einfach eine Anhängelast? In der Schweiz gibt es mehrere Gruppen, die sich mit Echtdampf Spur 1 befassen. Alle sind in der G1MRA Schweiz, einem Ableger der englischen «Gauge One Model Railway Association», zusammengefasst.

Auf www.g1mra.ch finden Sie unter «Anlagen» die Gruppen und die jeweiligen Ansprechpersonen. Man wird Ihnen gern weiterhelfen!

